

Bewertungsmatrix

Nr.		Antwort	Kriteriengewichtung
I	Auftragsbezogene Zusammenarbeit auf dem regionalen Arbeitsmarkt		10 GP
I.1	Auftragsbezogene Zusammenarbeit Benennen Sie die für die Maßnahmedurchführung relevanten regionalen Akteure (Bezeichnung und Ort) und beschreiben Sie Art und Umfang der Zusammenarbeit ab Maßnahmebeginn unter Berücksichtigung der Zielsetzung und Zielgruppe der Maßnahme.		10 GP
II	Teilnahmebezogene Vorgehensweise		45 GP
II.1	Motivationsförderung Beschreiben Sie, wie Sie im Rahmen der Fördereinheit 2.2.2 vorgehen, um die Motivation der Teilnehmenden zu steigern, so dass diese eine Eingliederung in den Arbeitsmarkt aktiv verfolgen. Beschreiben Sie hierbei Ihre Methodenauswahl.		9 GP
II.2	Organisation der Eingangsanalyse, der individuellen beruflichen Orientierung und des Bewerbungscoachings Stellen Sie exemplarisch an folgend beschriebener beispielhaften Teilnehmerin den Ablauf der Eingangsanalyse und der individuellen beruflichen Orientierung inklusive des Bewerbungscoachings dar: Die 50-jährige Frau S. hat die Schule mit einem Hauptschulabschluss verlassen. Sie hat eine Ausbildung zur Industrieelektrikerin abgeschlossen und 10 Jahre Berufserfahrung. Aufgrund von Mutterschaft beendete sie ihre Beschäftigung und ist seit nunmehr 15 Jahren arbeitslos. Es liegen altersbedingte gesundheitliche Einschränkungen vor. Alternativen im Helferbereich werden von der Teilnehmerin abgelehnt. Fügen Sie eine Musterbewerbung bestehend aus Anschreiben und		18 GP

Nr.		Antwort	Kriteriengewichtung
	Lebenslauf als Bestandteil der Konzeptdatei bei.		
II.3	Exemplarischer Maßnahmeverlauf Stellen Sie anhand der unter II.2 beschriebenen beispielhaften Teilnehmerin dar, wie Sie die Teilnahme am Einzelcoaching und an der Förderung in Gruppenform organisieren. Fügen Sie dem Konzept einen Wochenplan der Gruppenangebote bei.		18 GP
III	Personal		15 GP
III.1	Personaleinsatz Beschreiben Sie den gemäß B.1.4.2 in der Maßnahme vorgesehenen Personaleinsatz. Gehen Sie dabei auf folgende Aspekte ein: - die kontinuierlichen Eintritte der Teilnehmenden im Rahmen des Zuweisungskorridors unter Berücksichtigung der zulässigen Schwankungsbreiten, - die Entwicklung des Personaleinsatzes im Verlauf der Maßnahme (zeitlicher Einsatz in Wochenstunden), - die Urlaubs- und Krankheitsvertretung. Stellen Sie das Zusammenwirken des in der Maßnahme eingesetzten Personals dar. Beschreiben Sie auch, wie Sie den Informationsaustausch zwischen den eingesetzten Professionen hinsichtlich der Maßnahme und der teilnahmebezogenen Aspekte sicherstellen.		15 GP
IV	Bisherige Erfolge und Qualität		30 GP
IV.1	Beurteilung der Vertragsausführung		30 GP